



26.09.2017 – 13:37 Uhr

ikr: Finanzplanung 2018 - 2021: Sämtliche finanzpolitischen Eckwerte eingehalten

Vaduz (ots/ikr) -

Die Regierung hat an ihrer Sitzung vom 26. September 2017 die Finanzplanung 2018-2021 verabschiedet. Die Finanzplanung stellt die mittelfristige Entwicklung des Staatshaushaltes in den kommenden vier Jahren dar. Treffen die prognostizierten Entwicklungen unter den dargelegten Prämissen ein, können die fünf finanzpolitischen Eckwerte in der Finanzplanungsperiode 2018-2021 eingehalten und kumulierte Mittelzuflüsse von CHF 208 Mio. erwartet werden.

Schrittweise Erhöhung der positiven Jahresergebnisse in der Finanzplanungsperiode

Bereits im Voranschlag 2018 wird ein positives Jahresergebnis von CHF 22 Mio. in der Erfolgsrechnung erwartet. In den Finanzplanungsjahren wird mit einer weiteren schrittweisen Verbesserung gerechnet. Über die Finanzplanungsperiode ergeben sich in der Erfolgsrechnung kumulierte Gewinne von CHF 169 Mio. Ausgehend von betrieblichen Erträgen von CHF 760 Mio. im Voranschlag 2018 wird für die weiteren Finanzplanungsjahre von einem jährlichen Wachstum von 1.2% ausgegangen. Am Ende der Finanzplanungsperiode wird somit ein Volumen von CHF 788 Mio. erwartet. Auf der Aufwandseite wird angestrebt, die betrieblichen Aufwendungen möglichst stabil zu halten, wobei am Ende der Finanzplanungsperiode ein Volumen von CHF 807 Mio. erwartet wird. Das Ergebnis aus der betrieblichen Tätigkeit kann damit deutlich verbessert werden und weist bis zum Ende der Finanzplanungsperiode noch einen Aufwandsüberschuss von CHF 19 Mio. aus. Unter Einbezug der Finanzergebnisse ergeben sich in der Erfolgsrechnung jährliche Gewinne zwischen CHF 22 Mio. und CHF 58 Mio.

Kumulierte Mittelzuflüsse von CHF 208 Mio. in der Gesamtrechnung erwartet

Die Investitionsrechnung geht für die Jahre 2018-2021 von einem Investitionsvolumen von CHF 182 Mio. aus. Unter Berücksichtigung der investiven Einnahmen ergeben sich kumulierte Nettoinvestitionen im Umfang von CHF 117 Mio., was im Durchschnitt jährlichen Nettoinvestitionen von CHF 29 Mio. entspricht. Die Gesamtrechnung weist über alle Planjahre eine positive Mittelveränderung auf. Bei einer plankonformen Entwicklung erhöhen sich die Finanzierungsüberschüsse in der Gesamtrechnung von CHF 36 Mio. im Voranschlag 2018 auf CHF 63 Mio. am Ende der Finanzplanungsperiode.

Kontakt:

Ministerium für Präsidiales und Finanzen
Markus Biedermann, Generalsekretär
T +423 236 60 09

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100807269> abgerufen werden.